ZWEIUNDZWANZIGSTES
(LETZTES)

GEWANDHAUS-KONZERT

DONNERSTAG, DEN 3. JUNI 1920.

Dirigent: *Arthur Nikisch.*

Symphonie Nr. 9 (D moll Op. 125) mit Schlußchor über Schillers Ode »An die Freude« von LUDWIG VAN BEETHOVEN.

Die Soli gesungen von Frau *Else Pfeiffer-Siegel*, Fräulein *Marta Adam* und den Herren *Hans Lißmann* und Kammersänger *Alfred Kase.*

I. Allegro ma non troppo, un poco maestoso. II. Molto vivace. III. Adagio molto e cantabile. IV. Finale:

Orchestersatz.

Rezitativ.

O Freunde, nicht diese Töne, sondern laßt uns angenehmere anstimmen und freudenvollere!

Allegro assai.

Soli und Chor.

Freude, schöner Götterfunken,
Tochter aus Elysium,
Wir betreten feuertrunken,
Himmlische, dein Heiligtum.

Deine Zauber binden wieder,
Was die Mode streng geteilt;
Alle Menschen werden Brüder,
Wo dein sanfter Flügel weilt.

Wem der große Wurf gelungen,
Eines Freundes Freund zu sein,
Wer ein holdes Weib errungen,
Mische seinen Jubel ein!

Ja, wer auch nur eine Seele
Sein nennt auf dem Erdenrund!
Und wer's nie gekonnt, der stehle
Weinend sich aus diesem Bund!

Freude trinken alle Wesen
An den Brüsten der Natur;
Alle Guten, alle Bösen
Folgen ihrer Rosenspur.

Küsse gab sie uns und Reben,
Einen Freund, geprüft im Tod;
Wollust ward dem Wurm gegeben,
Und der Cherub steht vor Gott.

Allegro assai vivace. (Alla Marcia.)

Tenor-Solo und Männerchor.

Froh, wie seine Sonnen fliegen
Durch des Himmels prächt'gen Plan,
Laufet, Brüder, eure Bahn,
Freudig, wie ein Held zum Siegen.

Orchestersatz.

Voller Chor.

Freude, schöner Götterfunken,
Tochter aus Elysium,
Wir betreten feuertrunken,
Himmlische, dein Heiligtum.

Deine Zauber binden wieder,
Was die Mode streng geteilt;
Alle Menschen werden Brüder,
Wo dein sanfter Flügel weilt

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadtgeschichtliches Museum. Leipzig

Andante maestoso.

Seid umschlungen, Millionen!
Diesen Kuß der ganzen Welt!
Brüder, überm Sternenzelt
Muß ein lieber Vater wohnen.

Adagio ma non troppo, ma divoto.

Ihr stürzt nieder, Millionen?
Ahnest du den Schöpfer, Welt?
Such' ihn überm Sternenzelt!
Über Sternen muß er wohnen.

Allegro energico, sempre ben marcato.

Freude, schöner
Götterfunken,
Tochter aus Elysium,
Wir betreten feuer-
trunken,
Himmlische, dein
Heiligtum!

Seid umschlungen,
Millionen!
Diesen Kuß der
ganzen Welt!

Ihr stürzt nieder, Millionen?
Ahnest du den Schöpfer, Welt?
Such' ihn überm Sternenzelt!
Brüder, überm Sternenzelt
Muß ein lieber Vater wohnen.

Allegro ma non tanto.

Soli und Chor.

Freude, Tochter aus Elysium,
Deine Zauber binden wieder,
Was die Mode streng geteilt.

Poco Adagio.

Alle Menschen werden Brüder,
Wo dein sanfter Flügel weilt.

Poco Allegro, stringendo il tempo, sempre più Allegro — Prestissimo.

Seid umschlungen, Millionen!
Diesen Kuß der ganzen Welt!
Brüder, überm Sternenzelt
Muß ein lieber Vater wohnen!

Freude, schöner Götterfunken!

Konzertführer und Partitur sind im Erdgeschoß erhältlich.

Anfang des Konzerts 6½ Uhr. — Ende gegen 8 Uhr.

Die Programm-Zusammenstellung 1919/20 ist zum Preise von M. 1.— vom 4.—15. Juni an der Kasse erhältlich.

Zur gefälligen Beachtung.

Besitzer von Anlehnscheinen, die ihr Bezugsrecht von Platzkarten nicht mehr auszuüben gedenken, werden gebeten, diese Scheine der Unterzeichneten zum Rückkauf anzubieten.

Die Gewandhaus-Konzertdirektion.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadtgeschichtliches Museum. Leipzig

An die geehrten Damen und Herren des Gewandhauschors

Mit dem heutigen Konzerte soll beabsichtigermaßen der Gewandhauschor, wenigstens in der bisherigen Gestalt, seine Tätigkeit im Gewandhause beschließen. Eine Gemeinschaft würde damit ihr Ende erreichen, die von altersher hohe Bewertung und warme Anerkennung gefunden und die, wie die Gewandhaus-Konzertdirektion sich schmeichelt, auch dem Gewandhauschore dauernde Befriedigung gewährt hat, Befriedigung durch die Kunst, die Er pflegte, ebenso wie durch die Kunst, die wir Ihm in unseren Aufführungen jahrein jahraus genießen lassen konnten. Wie bei so vielen anderen Einrichtungen in der Jetztzeit regen sich auch bei uns Gedanken wegen neuer künstlerischer Möglichkeiten, denen wir unter Berufung auf bewährte Vergangenheit und Überlieferung, nicht ohne weiteres uns verschließen, sondern die wir vorurteilsfrei auf Werbekraft und Durchschlagskraft prüfen wollen. Festhalten wollen wir aber an der Einbeziehung des Chorgesanges in den Rahmen unserer Konzerte, als einer erprobten Einrichtung, und dabei hoffen wir, Damen und Herren unseres Chores, wenn auch in veränderter äußerer Zusammenfassung, erneut zu begegnen.

Hochachtungsvoll

Die Gewandhaus-Konzertdirektion.

Leipzig, 3. Juni 1920.

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadtgeschichtliches Museum. Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadtgeschichtliches
Museum.
Leipzig